



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Steglitz eG (GBSt) erwirbt 643 Wohnungen in Buckow

15.12.2020 Fachinformation

Die Hans-Martin-Helbich-Siedlung Buckow (Berlin-Neukölln) hat einen neuen Eigentümer. Die Gemeinnützige Baugenossenschaft Steglitz eG (GBSt) hat das Gebäudeensemble mit insgesamt 643 Wohnungen, davon 189 Wohneinheiten im Seniorenwohnhaus „Haus Köln“, sowie 18 Gewerbeeinheiten von der Evangelischen Kirchengemeinde Berlin-Alt-Buckow und der Evangelischen Kirchengemeinde Berlin-Neu-Buckow erworben. Die bisherigen Mieter*innen können Mitglieder der Genossenschaft werden. Die genossenschaftliche Vermieterin verfolgt in der Siedlung eine sozialverträgliche Mietenentwicklung auch über die hier überwiegend bis 2026 bestehenden Mietpreisbindungen hinaus

„Über ein Auswahlverfahren haben wir einen verlässlichen Partner für die Zukunft der Siedlung gesucht. Die Genossenschaft hat uns mit ihrer langfristig sozialverträglich ausgerichteten Wohnungspolitik überzeugt“, erklären Björn Fromm und Alexander Küsel von den beiden Kirchengemeinden und zeigen sich glücklich, „dass wir die Bewirtschaftung, Pflege und den Erhalt der Siedlung in so vertrauensvolle Hände übergeben können.“

„Wir freuen uns, durch den Erwerb bezahlbaren Wohnraum in der Stadt zu sichern. Es wird uns zudem ermöglicht, das barrierearme Wohnungsangebot in unserem Bestand deutlich zu erweitern“, erklären Jens Wesche und Lutz Siefert, die Vorstände der GBSt. Damit könne man einen Bedarf decken, der angesichts hoher Baupreise über Neubau nicht realisierbar und zu moderaten Nutzungsentgelten anzubieten sei. Mit ihrer Bewohnerstruktur und einem ähnlichen Mietenniveau fügt sich die Hans-Martin-Helbich-Siedlung gut in die Bestände der GBSt ein.

Hintergrundinformationen

Die Hans-Martin-Helbich-Siedlung wurde in den Jahren 1974 und 1975 im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus in Neukölln errichtet. Sie umfasst ein Gebäudeensemble mit insgesamt 643 Wohneinheiten, davon 189 Wohnungen im Seniorenwohnhaus „Haus Köln“, und 18 Gewerbeeinheiten sowie 370 Pkw-Stellplätzen. Die zur Siedlung gehörenden Wohnhäuser befinden sich in der Kestenzelle 2-14 A, Christoph-Ruden-Straße 5-9, Gerlinger Straße 2-4, An den Achterhöfen 19-23 B sowie im Buckower Damm 288-294 in 12349 Berlin.

Die Gemeinnützige Baugenossenschaft Steglitz eG wurde 1925 gegründet und hat ihren Geschäftssitz in Steglitz sowie ein Servicebüro in Pankow. Sie bewirtschaftet derzeit 3.450 Wohnungen und 18 Gewerbeeinheiten in 14 Berliner Ortsteilen. Den Genossenschaftsmitgliedern stehen außerdem 8 Gemeinschaftsräume für gemeinsame Aktivitäten sowie 7 Servicewohnungen zur Anmietung für ihre Gäste zur Verfügung. Die GBSt verpflichtet sich gemäß ihrem satzungsgegebenen Auftrag der Förderung ihrer Mitglieder durch die verantwortungsvolle Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum und gemeinschaftsstiftende Angebote wie Hoffeste, Tagesfahrten und andere Veranstaltungen.

Das als Seniorenwohnhaus konzipierte „Haus Köln“ mit 189 barrierearmen Wohnungen im Buckower Damm 288 ermöglicht der GBSt, ihr Angebot an altersgerechtem Wohnraum deutlich auszubauen,; Copyright: Wesche / GBSt



Ein großzügiger Fußgängerbereich in Platzstruktur grenzt an das Wohnhaus in der Christoph-Ruden-Straße mit 92 Wohnungen und 18 Gewerbeeinheiten in ebenerdiger Ladenzeile; Copyright: Wesche / GBSt



<https://bbu.de/beitraege/gemeinnuetzige-baugenossenschaft-steglitz-eg-gbst-erwirbt-643-wohnungen-buckow>